

**Protokoll der 10. Kirchgemeindeversammlung
Meggen Adligenswil Udligenswil
Freitag, 12. November 2021**

Ort und Versammlungsbeginn:

Reformierte Kirche Meggen, Beginn 19 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll vom 30. Mai 2021
4. Orientierung laufende Rechnung 2021, Verabschiedung Budget 2022 und Steuerfuss 2022 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2025
5. Bericht der Rechnungskommission
6. Informationen zum Gemeindeleben
7. Verschiedenes

Vorsitz: Daniel Krähenbühl

Protokoll: Gerlinde von Niederhäusern

Stimmzähler: Evelyn Christen Bucheli und Regula Kuhn

Anzahl Teilnehmer / Absolutes Mehr: 34 / 18

Schluss der Sitzung: 20.15 Uhr

Verteiler: Synodalrat, Kirchenvorstand

Beilagen: **Anhang 1, Folien 2-7 und Folien 10-11:**
Finanzielle Berichterstattung

Anhang 2:

Bericht der Rechnungskommission zum Budget 2022 und AFP 2023-2025

Anhang 1, Folien 8-9:

Photovoltaik, Willi Kaufmann

Anhang 3:

Definition „Grüner Guggel“, Quelle: oeku.ch

1. Begrüssung

Daniel Krähenbühl, Präsident des Kirchenvorstandes, begrüsst die Anwesenden zur 10. Versammlung der Kirchgemeinde Meggen-Adligenswil-Udligenswil 2021. Mit einem besinnlichen Text von Paul Gerhard leitet er die Versammlung ein.

Die Versammlung wird entgegen der Ankündigung im Einladungsschreiben ohne Zertifikatspflicht durchgeführt, gemäss den geltenden Bestimmungen. Für das anschliessende Raclette-Essen gilt jedoch die Zertifikatspflicht.

Entschuldigt haben sich Pfarrer Fritz Gloor, Susanne Hippenmeyer, Güggi Keller, Marlyse Kleinert, Christa Schüssler, Pfarrerin Susanne Wey, Edith und Martin Wirthlin und Sabine Wyssbrod

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Willi Kaufmann wird zum Ende der Versammlung weitere Informationen zur Photovoltaik präsentieren (siehe auch Protokoll vom 30. Mai 2021 auf der Website).

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Evelyn Christen Bucheli und Regula Kuhn gewählt. Anwesend sind 34 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr beträgt 18 Stimmen.

3. Protokoll vom 30. Mai 2021

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Mai 2021 wird genehmigt.

4. Orientierung laufende Rechnung 2021, Verabschiedung Budget 2022 und Steuerfuss 2022 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2025

Daniel Keller berichtet über die **Laufende Rechnung 2021 (siehe Anhang 1, Folie 3)**.

Mit der ausserordentlichen Rückzahlung unserer Schuld gegenüber der Kirchgemeinde Luzern von CHF 200'000.- per Mitte 2021 verringert sich die bestehende Restschuld per Ende 2021 auf rund CHF 290'000.-.

Die definitive Steuerabrechnung aus den Gemeinden erhalten wir jeweils per 15. Januar, so dass die Steuereinnahmen nicht voraussehbar sind. Wir müssen uns hier auf die Tendenz der vergangenen Jahre abstützen. Bei gleichbleibenden Steuereinnahmen wie im Vorjahr ist wiederum ein sehr gutes Ergebnis zu erwarten.

Budget 2022 (siehe Anhang 1, Folie 4)

Betrieblicher Ertrag: Die Steuereinnahmen für 2022 wurden um 10% tiefer als IST 2020 veranschlagt. Die Positionen des **Sach-/Betriebsaufwands** und das **Kirchliche Leben** wurden etwas angehoben, da mit der Anstellung von Pfarrer Hartmut Schüssler eine deutliche Steigerung der Aktivitäten im Kirchlichen Leben geplant ist. Das höhere **Ausserordentliche Ergebnis gegenüber dem Budget 2021** erklärt sich durch die budgetierten zu erwartenden Steuereinnahmen (Betrieblicher Ertrag). Budgetiert ist insgesamt ein Verlust von CHF 60'212.-.

Bau- und Investitionsbudget 2022 (siehe Anhang 1, Folie 5)

Die präsentierte Übersicht beinhaltet ausschliesslich die geplanten Investitionen – keine Aufwände für den Unterhalt. In Meggen stehen diverse Sanierungsarbeiten an (u.A. die WC-Anlagen), im Zentrum Teufmatt ist die Kirchgemeinde Stockwerkeigentümerin und somit zu gewissen Investitionsleistungen verpflichtet.

Die Renovation des Pfarrhauses Meggen konnte im Rahmen des an der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Mai 2021 genehmigten Budgets durchgeführt werden. Die Arbeiten sind immer noch im Gange.

Aufgaben- und Finanzplan 2022-2024 (siehe Anhang 1, Folie 7)

Das **Ausserordentliche Ergebnis** (= v.a. Übergangszahlungen an die Kirchgemeinde Luzern), wird alle 2 Jahre um 5% stetig abnehmen. (aktuell 80% des Nettofinanzflusses des Vorjahres). Im Jahr 2026 läuft der Vertrag mit der Kirchgemeinde Luzern aus, womit die Verpflichtung zu Übergangszahlungen dannzumal erlischt.

Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses von 0.25 Einheiten

(siehe Anhang 1, Folie 7)

Daniel Keller schlägt der Kirchgemeinde vor, den aktuellen Steuerfuss von 0.25 Einheiten beizubehalten.

Der Kirchenvorstand stellt der Kirchgemeinde folgenden Antrag zur Abstimmung:

Der bisherige Steuerfusses von 0.25 Einheiten wird beibehalten.

Der Antrag des Kirchenvorstands an die Kirchgemeinde wird einstimmig angenommen.

5. Bericht der Rechnungskommission

Es folgt der Bericht der Rechnungskommission, präsentiert durch **Patrick Michelotti (siehe Anhang 2)**.

Die Rechnungskommission stellt der Kirchgemeinde folgenden Antrag zur Abstimmung:

1. Genehmigung des Budget 2022
2. Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2025.

Der Antrag der Rechnungskommission an die Kirchgemeinde wird einstimmig angenommen.

7. Informationen zum Gemeindeleben

Monika Z'Rotz, Sozialberatung

Seit Mai dieses Jahres ist Sozialdiakonin Monika Z'Rotz in der Kirchgemeinde als Sozialberaterin angestellt. In dieser Zeit konnte sie bereits zahlreiche Kontakte knüpfen, sei es durch Anrufe, Einzelbesuche oder Besuche in den verschiedenen Gruppen wie „60plus“ oder „Frau trifft sich“. Monika Z'Rotz bittet die Kirchgemeinde ebenfalls aktiv an der Bekanntmachung unseres Angebots teil zu haben und die Karten der Sozialberatung „Wie weiter?“ weiterzugeben.

Petra Müller, Sozialdiakonin und Pfarrerin Ursina Parr-Gisler in Stichworten:

- **Pfarrerin Ursina Parr-Gisler.** Der „Abend für Liebende“ (2020) mit Segnung konnte ein weiteres Mal als „Frühlingsgefühle“ 2021 gemeinsam mit Alexander Mrvik angeboten werden. Das Angebot soll auch im 2022 weitergeführt werden.
- **Petra Müller** drückt ihre Dankbarkeit gegenüber den Mitgliedern der Kirchgemeinde, den Freiwilligen und den Angestellten aus, die ihr im vergangenen Jahr während ihrer Krankheit auf verschiedenste Weise geholfen und sie gestärkt haben.
- **Petra Müller** berichtet über das Kinderkirche-Sommerlager, dass erfolgreich mit weniger Kindern als in den Jahren zuvor (Ausfall 2020) durchgeführt werden konnte. Sie waren als Bo(o)tschafter mit dem Ruderboot „unterwegs“, das während des Jubiläumsjahrs „50 Jahre Landeskirche“ mehrmals zu sehen war. Thema waren die Botschaften von Jesus. Auch ein grosser Leuchtturm, den die Power Girls vor langer Zeit erbaut haben, kam wieder zum Einsatz und dieser soll nun auf Wanderschaft gehen (kann gemietet werden).
- **Pfarrerin Ursina Parr-Gisler** informiert über den Konfirmandenunterricht, den sie seit der Vakanz im Pfarramt Meggen, unterstützt durch Martin Breitler, für alle 3 Gemeinden führt. Gemeinsam mit Pfarrer Hartmut Schüssler geht die Konfirmandenreise 2022 erstmals für eine ganze Woche nach Taizé in Frankreich.
- **Petra Müller** freut sich besonders über die Verstärkung des Teams mit Monika Z'Rotz, Martin Breitler (neu gestartet: Power Boys im Wald) und Christa Schüssler (Kinder und Erwachsene).
- **Petra Müller** hat das Rektorat für den Religionsunterricht in allen drei Dörfern.
- **Pfarrerin Ursina Parr-Gisler** macht auf die zwei kommenden Gottesdienste zur Reihe „Bibel und Märchen“ am 5. Dezember in Adligenswil (ohne Zertifikatspflicht) und am 12. Dezember in Meggen (mit Zertifikatspflicht) aufmerksam.
- **Petra Müller** legt weiterhin den Schwerpunkt in der Jugendarbeit mit den Power Girls auf die Diakonie. Diese basteln und verteilen wieder Weihnachtsgeschenke für /an die Senioren in den Betagtenzentren in Meggen, Adligenswil und Udligenswil. Gemeinsam mit Monika Z'Rotz planen sie die Teilnahme mit den Jugendlichen am „Foodsave Bankett“ vom 24. September 2022 in der Matthäuskirche in Luzern. Gäste und Freiwillige sind erwünscht!
- **Petra Müller** hat ihre Ausbildung zur Sozialdiakonin erfolgreich abgeschlossen. Die Beauftragungsfeier findet am 7. Mai 2022 statt.

Daniel Krähenbühl informiert die Kirchgemeinde über die **Festliche Amtseinsatzfeier von Pfarrer Hartmut Schüssler am Sonntag, 6. Februar 2022 in der Reformierten Kirche Meggen.**

Wortmeldungen:

Christoph Behrens, Adligenswil, empfindet das Glockengeläut beim Besuch des Gottesdienstes als zu laut und zu schrill.

Frau Scherer (Nachbarin in Meggen) ist die ehemalige Grundstückseigentümerin des Kirchenareals. Sie erinnert sich, dass mit dem Verkauf des Grundstücks auch vereinbart wurde, dass die Glocken nur um 12 Uhr und anlässlich von Gottesdiensten läuten dürfen.

Aktuell läuten die Glocken um 8 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr.

Max Kläy, Meggen, ehemaliges Kirchenvorstandsmitglied, informiert, dass 2016 die Klöppel der Glocken gekürzt wurden. Dadurch konnte der Klang deutlich verbessert und die Lautstärke um 3 dB vermindert werden. Auf das Auswechseln der Klöppel wurde damals auch Kostengründen verzichtet.

Pfarrer Hartmut Schüssler schlägt die Prüfung der Möglichkeit einer Dämmung der beidseitigen Betonwände vor.

Max Kläy erwägt, dass es hierbei zu optischen Beeinträchtigungen kommen könnte.

Daniel Krähenbühl wird sich mit **Pfarrer Hartmut Schüssler** und der Baukommission über mögliche Anpassungen bezüglich des Läutens austauschen.

Photovoltaik (siehe Anhang 1, Folie 8-9)

Zunächst dankt **Willi Kaufmann**, Meggen, dem Kirchenvorstand, dass im Bau- und Investitionsbudget für das Jahr 2023 ein Betrag von CHF 50'000.- für eine Solaranlage in Meggen eingesetzt wurde. Ziel sei es, einen möglichst hohen Eigenverbrauch zu erreichen, um die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen. Aufgrund der aktuellen Lieferengpässe im Bereich der Solartechnik, solle möglichst schnell mit der Planung begonnen werden. Sein Wunsch wäre eine Durchführung auf genossenschaftlicher Basis mit der „Solar Selbstbau Genossenschaft“ (Zentralschweiz) mit freiwilligen Helfern aus der Kirchgemeinde (siehe Anhang 1, Folie 8-9).

Wortmeldungen:

Monika Z'Rotz fragt, ob es dann auch eine Ladestation für Elektroautos geben könnte.

Willi Kaufmann macht darauf aufmerksam, dass dies nur bei einem allfälligen Einbau eines Energiespeichers sinnvoll wäre.

Christoph Oestreich erklärt, dass bezüglich der Budgetierung von CHF 50'000.- für eine Solaranlage im Jahr 2023 folgendes zu beachten ist: Die Liegenschaften der Kirchgemeinde sind alt und zunächst muss geklärt werden, was wir mit den Liegenschaften machen. Das heisst, es muss ein Gesamtkonzept erarbeitet werden und die daraus entstehenden Massnahmen sollen zusammenspielen. Die Baukommission möchte kein Flickwerk generieren.

Karl Kuhn, Adligenswil, informiert die Kirchgemeinde über die in Adligenswil am 1. Oktober 2021 gegründete Genossenschaft „Solardorf Adligenswil“. Diese hat zu Ziel, vermehrt Solarenergie mit dem Bau und Betrieb von Photovoltaik-Anlagen zu nutzen. Grössere Gebäude im Dorfzentrum (Wohnhäuser, öffentliche Gebäude) sollen mit Solaranlagen ausgestattet und der Strom den Gebäudenutzern abgegeben werden. Strom wird lokal produziert und lokal genutzt. Karl Kuhn lädt Interessierte ein, Geld durch den Kauf von Anteilsscheinen der Genossenschaft zu investieren.

Weiter schliesst er sich der obigen Aussage von **Christoph Oestreich** an. Die Genossenschaft Solarzentral, wie **Willi Kaufmann** es vorschlägt, kann er ebenfalls empfehlen.

Marianne Casutt fragt nach der Bedeutung des „Grünen Guggels“.

Monika Z'Rotz wird sich genauestens informieren und dann im Kirchenboten einen Artikel dazu schreiben (siehe auch Anhang 3).

Daniel Krähenbühl dankt der Gemeinde und schliesst die Versammlung um 20.15 Uhr.

Meggen, 19. November 2021



Daniel Krähenbühl
Präsident Kirchenvorstand



Gerlinde von Niederhäusern
Protokollführerin

Versammlung der Kirchgemeinde Freitag, 12. November 2021, 19.00 Uhr, Kirche Meggen

Stimmberechtigt sind alle Gemeindemitglieder ab 16 Jahren, auch Ausländer, sofern sie seit mindestens zwei Jahren im Kanton Luzern wohnen.

Traktandenliste:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll vom 30. Mai 2021
4. Orientierung laufende Rechnung 2021, Verabschiedung Budget 2022 und Steuerfuss 2022 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2023 - 2025
5. Bericht der Rechnungskommission
6. Informationen zum Gemeindeleben
7. Verschiedenes

reformierte kirche
meggen adligenswil
udligenswil

Finanzielle Berichterstattung

KGV 12.11.2021

reformierte kirche
meggen adligenswil
udligenswil

Zwischenbericht per 30.09.2021

- Per Mitte 2021 CHF 200'000.– a.o. Rückzahlung Schuld ggü. KG Luzern
- Beeinflussbare Kosten (betrieblicher Aufwand) unter Budget und Vorjahresperiode
- Im Bereich „Baulicher Unterhalt“ konnten noch nicht alle budgetierten Vorhaben ausgelöst werden; Renovation Pfarrhaus Meggen im Rahmen Planung
- Die Uebergangszahlung an die KG Luzern wird wegen markant höherer Steuereinnahmen deutlich höher ausfallen als budgetiert (CHF 858' vs CHF 607')
- Auf der Basis der letztjährigen Steuereingänge rechnen wir erneut mit einem klar positiven Jahresergebnis
- Grosse Unbekannte bleibt die Höhe der Steuereinnahmen

Budget 2022 nach Kostenarten

in CHF	Budget 2022	Budget 2021	IST 31.12.2020
Betrieblicher Ertrag	2'303'000.00	2'048'000.00	2'555'149.00
Personalaufwand	-970'012.00	-875'864.00	-878'940.00
Sach-/übriger Betriebsaufwand	-210'800.00	-193'800.00	-140'509.00
Kirchliches Leben	-203'900.00	-185'900.00	-164'262.00
Abschreibung Verwaltungsvermögen	-74'000.00	-72'000.00	-98'850.00
Eigene Beiträge	-35'000.00	-35'000.00	-32'846.00
Betrieblicher Aufwand	1'493'712.00	-1'362'564.00	-1'315'409.00
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	809'288.00	685'436.00	1'239'740.00
Finanzerfolg	-97'500.00	-100'500.00	-113'901.00
Ausserordentliches Ergebnis	-772'000.00	-607'200.00	-942'349.00
Jahresgewinn	-60'212.00	-22'264.00	183'489.00

reformierte kirche
meggen adligenswil
udligenswil

Bau- und Investitionsbudget 2022

Meggen Gemeindezentrum	CHF 57'500.--
Adligenswil Teufmatt	CHF 40'500.--
Total	CHF 98'000.--

P.S. Budget Renovation Pfarrhaus Meggen CHF 72' separat bewilligt am 30.05.21

reformierte kirche
 meggen adligenswil
 udligenswil

Aufgaben- und Finanzplan 2023-25 mit Budget 2022 nach Kostenarten

in CHF	Budget 2021	Budget 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Betrieblicher Ertrag	2'048'000.00	2'303'000.00	2'308'000.00	2'322'500.00	2'322'500.00
Personalaufwand	-875'864.00	-970'012.00	-985'212.40	-1'004'286.40	-1'023'741.88
Sach-/übriger Betriebsaufwand	-193'800.00	-210'800.00	-181'800.00	-184'300.00	-184'300.00
Kirchliches Leben	-185'900.00	-203'900.00	-208'500.00	-221'000.00	-221'000.00
Abschreibung Verwaltungsvermögen	-72'000.00	-74'000.00	-74'000.00	-70'000.00	-65'000.00
Eigene Beiträge	-35'000.00	-35'000.00	-35'500.00	-35'500.00	-35'500.00
Betrieblicher Aufwand	-1'362'564.00	-1'493'712.00	-1'485'012.40	-1'515'086.40	-1'529'541.88
Ergebnis betriebliche Tätigkeit	685'436.00	809'288.00	822'987.60	807'413.60	792'958.12
Finanzerfolg	-100'500.00	-97'500.00	-95'500.00	-92'500.00	-89'500.00
Ausserordentliches Ergebnis	-607'200.00	-772'000.00	-720'000.00	-720'000.00	-670'000.00
Jahresgewinn	-22'264.00	-60'212.00	7'487.60	-5'086.40	33'458.12

Antrag

Beibehaltung des bisherigen Steuerfusses von 0.25 Einheiten

N.B.: vorbehältlich der Beibehaltung des Steuerfusses der Kantonalikirche von 0.025 E. Obiger Steuerfuss setzt sich ab 2019 zusammen aus 0.225 E der Kirchgemeinde sowie 0.025 E der Kantonalikirche.

KG -Versammlung 12.11.2021

PV – Anlage

Budget 2023

CHF 50'000.--

Offen ist noch das Nutzungskonzept.

Konzept:

Durchführung auf genossenschaftlicher Basis mit Solarzentral (Meggen: Andi Schnider)
<http://solarzentral.ch>

Wir bräuchten 6 – 8 freiwillige Helfer der KG mit praktischen, handwerklichen Fähigkeiten für die Montage und Verbindung der Module.
Der elektrische Teil ab Wechselrichter muss von einem konz. El.-Installateur ausgeführt werden.
zB. Bonetti Meggen.

1. **Projektierung / Planung / Devisierung** ab mitte 2022.
Materialbestellung und Bestellung Elektroinstallateur.
Ziel: > ausführbereit per anfang März 2023 Bauzeit ca, 2-4 Wochen.

2. **Ausführung** ab März 2023. (Braucht ein Baugerüst)
- Eigenleistung mit KG – Männer (& Frauen) 3 - 4 Equippen à 2 Mann (Frau)
Vorab 1Tag Instruktion und Schulung, dann etwa 14 Montagetage für 97 Module
mit Verbindungen. Elektroinstallation kann parallel erfolgen Verbindungen.

**Bericht der Rechnungskommission an die Versammlung der
Reformierten Kirchgemeinde Meggen – Adligenswil – Udligenswil
am 12. November 2021**

Als Rechnungskommission der Reformierten Kirchgemeinde Meggen – Adligenswil – Udligenswil haben wir das Budget 2022 und den Aufgaben- und Finanzplan 2023-2025 im Sinne der gesetzlichen Vorschriften geprüft.

Wir haben festgestellt, dass

- das Budget 2022 der Kirchgemeinde M-A-U auf der Basis gut begründeter Annahmen erstellt wurde und den Planungsvorgaben entspricht.
- der Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2025 ebenso auf nachvollziehbaren Werten und Annahmen basiert.

Darüber hinaus haben wir das Unterhaltsbudget 2021 bis 2024 und das Bau- und Investitionsbudget 2021 bis 2024 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Für die fundierte Finanzplanung danken wir dem gesamten Kirchenvorstand und Dani Keller bestens.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung empfehlen wir der Kirchgemeindeversammlung, das Budget 2022 zu genehmigen und vom Aufgaben- und Finanzplan 2023 – 2025 in zustimmendem Sinne Kenntnis zu nehmen.

Udligenswil, den 27. September 2021

Die Rechnungskommission


Bernd Bischof


Patrick Michelotti


Willy Toggwyler

Definition „Grüner Guggel“, Quelle: oeku.ch:



Das Umweltmanagementsystem UMS Grüner Guggel hilft Kirchgemeinden bei der Verbesserung ihrer Umweltleistung. Es dient der Optimierung des Ressourcenverbrauchs, spart Betriebskosten und wirkt langfristig und motivierend über die Gemeindegrenzen hinaus.

Der Weg zum Zertifikat Grüner Guggel erfolgt in zehn Schritten: Ein Umweltteam macht eine Bestandesaufnahme und erarbeitet in einem Umweltprogramm die wichtigsten Massnahmen. Klare Abläufe und Verantwortlichkeiten stellen sicher, dass Umweltfragen regelmässig bearbeitet werden.